#### Arbeitsstelle für Diversität und Unterrichtsentwicklung – Didaktische Werkstatt Goethe-Universität Frankfurt



Anspruch und
Wirklichkeit
inklusiver
Beschulung im
Kontext von
Leistungsbewertung
und Selektion



### 5. Fachgespräch zur Lehrer\*innenbildung für die inklusive Schule

am Donnerstag, den **03.12.2020** 18:00-20:30 Uhr via ZOOM

## Was bedeutet das Gehörte für meine Praxis?

# Was kann ich ändern? Was kann ich nicht ändern? = welchen Handlungsspielraum habe ich?

Geclusterte Ergebnisse der Gruppendiskussion – sortiert nach Häufigkeit der Nennungen

### Ideen/ Handlungsspielräume der TN:

- Gemeinsames Ziel/ Vision verfolgen unter Einbezug des gesamten Kollegiums
- Verbesserung der Kooperation:
  - Ausbildung und Qualifizierung für multiprof. Teamarbeit
  - Aufgaben- und Rollenklärung
  - Begleitung der Teamarbeit durch Schulleitung
  - Feste Strukturen zur Kooperation festlegen
  - Alle Ressourcen nutzen, auch ungenutzte Potentiale wie z.B. den stärkeren Einbezug der I-Assistenzen
- Strukturen für inklusive Beschulung schaffen
- Stärkerer Einbezug der Eltern
- Orientierung an gelingender Schulentwicklung
- > Professionalisierung der Lehrkräfte:
  - Konzept im Bereich EMS
  - Sprachsensibler Unterricht
  - Stärkung der Reflexionsfähigkeit
  - Sensibilisierung für Differenzen
  - Schon in der Ausbildung für inklusive Schul- und Unterrichtsentwicklung, inklusiver multiprofessioneller Teamarbeit vorbereiten
  - Stärkung der Bedeutsamkeit von Beziehungsarbeit
  - Differenzierungs-Matrix als Methode zur gemeinsamen Vorbereitung eines Unterrichtsthemas
- Weitere Handlungsspielräume
  - Risikobereitschaft
  - Prozessbegleitung einzelner Schulen
  - Perspektivwechsel: "Was braucht das Kind, um gut lernen zu können?"
  - Lerninsel-Konzept!?
  - Architektur für inklusive Settings

### Arbeitsstelle für Diversität und Unterrichtsentwicklung – Didaktische Werkstatt Goethe-Universität Frankfurt



### Nicht von den TN zu ändern ist:

- Fehlende Zeit und Strukturen
- Differenz zwischen Land und Stadt
- Haltungen
- Ressourcenmangel
- Fehlende Ausbildung der I-Assistenzen
- Bildungspolitik
- Antinomie zwischen System handeln und System verändern
- Bürokratisierung
- Überforderung der Lehrkräfte mit Schulentwicklungsaufgaben
- Institutionelle Diskriminierung
- Selektives Schulsystem